



38. Jahrgang, Nr. 34

30. November 2017

Seite 1 von 26

- Studien- und Prüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang
Landschaftsbau und Grünflächenmanagement DUAL
(Landscaping and Green Space Management DUAL)
des Fachbereichs V
der Beuth-Hochschule für Technik Berlin

Vom 24.07.2017



**Studien- und Prüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang
Landschaftsbau und Grünflächenmanagement DUAL
(Landscaping and Green Space Management DUAL)
des Fachbereichs V
der Beuth-Hochschule für Technik Berlin**

Vom 24.07.2017

Aufgrund von § 23 Abs. 1 Nr. 3 Grundordnung der Beuth-Hochschule für Technik Berlin vom 26.03.2007 (Amtliche Mitteilung 20/2011, BeuthHS-GrO) in Verbindung mit §§ 7 a, 71 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 26.07.2011 (GVBl. S. 378), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.06.2017 (GVBl. S. 338), hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs V der Beuth-Hochschule für Technik Berlin am 24.07.2017 die nachfolgende Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Landschaftsbau und Grünflächenmanagement DUAL (Landscaping and Green Space Management DUAL) des Fachbereichs V der Beuth-Hochschule für Technik Berlin beschlossen, der Akademische Senat hat gem. § 13 Abs. 1 Nr. 5 BeuthHS-GrO in Verbindung mit §§ 7 a, 61 BerlHG am 23.11.2017 zustimmend Stellung genommen. Die Hochschulleitung hat am 24.11.2017 gem. § 90 Abs. 1 BerlHG diese Ordnung bestätigt.

Inhalt

Teil A: Studienordnung	3
§ 1 Geltungsbereich	3
§ 2 Geltung von Rahmenordnungen und Frauenförderplan	3
§ 3 Studienziel.....	3
§ 4 Zugangsvoraussetzungen	4
§ 5 Struktur und Inhalte des Studiums	4
Teil B: Prüfungsordnung	6
§ 6 Prüfungsangebot.....	6
§ 7 Abschlussarbeit.....	6
§ 8 Prüfungssprache	6
§ 9 Akademischer Grad.....	6
§ 10 Inkrafttreten	7
Anlage Studienplan.....	8
Anlage Englische Modultitel.....	17
Anlage Äquivalenzliste.....	20
Anlage Kooperationsvertrag	25



Teil A: Studienordnung

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Ordnung gilt für alle Studierenden im Bachelorstudiengang Landschaftsbau und Grünflächenmanagement DUAL, welche zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Ordnung noch nicht zur Abschlussprüfung angemeldet sind.
- (2) Der Fachbereich organisiert das Lehrangebot so, dass alle Studierenden, die in die neue Studien- und Prüfungsordnung übergeleitet werden, ihr Studium in der Regelstudienzeit abschließen können.
- (3) Die Äquivalenzliste (Anlage Äquivalenzliste) ist Bestandteil dieser Ordnung.

§ 2 Geltung von Rahmenordnungen und Frauenförderplan

- (1) Die Bestimmungen der Rahmenstudien- und -prüfungsordnung der Beuth-Hochschule für Technik Berlin sind in der jeweils gültigen Fassung Bestandteil dieser Ordnung.
- (2) Der geltende Frauenförderplan des Fachbereichs V ist zu beachten.

§ 3 Studienziel

- (1) Die Studierenden erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten in den wesentlichen Bereichen des Landschaftsbaus sowie im Bereich des Grünflächenmanagements. Im Rahmen dieses Studiums wird der Begriff „Grünflächenmanagement“ bewusst breiter gefasst als die in der Fachliteratur und in den Regelwerken benutzten Begriffe „Grünflächen-Pflegemanagement (NIESEL 2006) und „Freiflächenmanagement“ (FLL 2009). Er bezieht sich gleichermaßen auf gärtnerische Anlagen und Biotopflächen.

Das professionelle Grünflächenmanagement muss die Bereiche Konzeption, Planung, Bau, Pflege, Rückbau, Verwaltung, Qualitätssicherung, Bewirtschaftung, Sicherung, Erhaltung und Entwicklung von Grünflächen erfassen. Denn nur so können die Flächen langfristig für Mensch und Natur erhalten und entwickelt werden. Die Aspekte Gestaltung, Funktion, Technik, Naturhaushalt, Gesellschaft, Kultur, Arbeits- und Verkehrssicherheit, Organisation, Öffentlichkeitsarbeit, Kosten müssen somit immer als Ganzes gesehen werden und nicht singular. Grünflächenmanagement erfordert fachübergreifende Kompetenzen, welche die Studierenden im Zusammenspiel der verschiedenen Module erlernen. Darum ist das Studium so aufgebaut, dass Beiträge zu diesem sehr vielseitigen Qualifizierungsprofil aus beinahe jedem Modul des Studienganges kommen.

Das Studium wird in dualer Form von der Beuth-Hochschule für Technik Berlin in Kooperation mit der Peter-Lenné-Schule Berlin (Oberstufenzentrum Natur und



Umwelt) und einem Unternehmen durchgeführt. Die Ausbildung im kooperierenden Unternehmen baut auf dem theoretischen Wissensstand der Studierenden auf und ermöglicht eine praxisbezogene Anwendung des Wissens.

- (2) Die duale Form des Studiums befähigt die Absolventinnen und Absolventen, komplexe bautechnische und betriebswirtschaftliche Aufgabenstellungen theoretisch fundiert und zugleich praxisgerecht zu lösen. Ziel des Studiengangs ist es, mit einem fundierten und breit gefächerten Wissen in verantwortungsvoller Position in allen Bereichen des Landschaftsbaus und des Grünflächenmanagements tätig werden zu können.

§ 4 Zugangsvoraussetzungen

- (1) Es gelten die Zugangsvoraussetzungen gemäß jeweils gültiger Ordnung über die Zugangsregelungen und Immatrikulation an der Beuth-Hochschule für Technik Berlin (OZI).
- (2) Der Zugang zu diesem Studiengang ist außerdem in einer eigenen Zugangsordnung geregelt.

§ 5 Struktur und Inhalte des Studiums

- (1) Das Bachelor-Studium umfasst eine Regelstudienzeit von 7 Semestern. Der Studiengang umfasst 210 Leistungspunkte.
- (2) Das Studium ist gemäß Studienplan strukturiert. Die Anlage Studienplan ist Bestandteil dieser Ordnung.
- (3) Die Anlage Englische Modultitel ist Bestandteil dieser Ordnung.
- (4) Die Anlage Kooperationsvertrag ist Bestandteil dieser Ordnung.
- (5) Studierende beginnen gemäß Anlage Studienplan einen zweijährigen Ausbildungsabschnitt in der Peter-Lenné-Schule. Daran anschließend wechseln die Studierenden in das 4. Studienplansemester an die Beuth-Hochschule für Technik Berlin und studieren dort gemäß Anlage Studienplan bis zum einschließlich 7. Studienplansemester.
- (6) Die Aufnahme von Studierenden erfolgt jährlich. Die Aufnahme in den Studiengang (Ausbildungsabschnitt in der Peter-Lenné-Schule) erfolgt zum Wintersemester bzw. zum Beginn des Ausbildungsabschnitts. Der Wechsel in das 4. Studienplansemester an die Beuth-Hochschule für Technik Berlin erfolgt zum Wintersemester. Jedes Modul wird einmal jährlich gemäß Studienplan angeboten. Für Wahlpflichtmodule können davon abweichende Planungen erfolgen.
- (7) Der Unterricht gliedert sich i.d.R. in drei Hochschultage und zwei Betriebstage. Die Koordinierende Kommission erarbeitet einen Vorschlag der Lehreinsatzplanung für



den Fachbereichsrat unter Berücksichtigung der Belange aller Vertragspartner und den Möglichkeiten der hochschulischen Veranstaltungs- und Raumplanung.

- (8) Der Fachbereichsrat des Fachbereichs V legt die fachliche und organisatorische Ausgestaltung der Module für das 4. bis 7. Studienplansemester und die dazu gehörigen Prüfungsmodalitäten in den Modulbeschreibungen fest. Die Modalitäten der Module im ersten und zweiten Ausbildungsjahr werden von der Peter-Lenné-Schule im Benehmen mit dem Fachbereich V festgelegt. Die Modulbeschreibungen gehören zu dieser Ordnung und werden auf der Internetseite der Beuth-Hochschule für Technik Berlin veröffentlicht.



Teil B: Prüfungsordnung

§ 6 Prüfungsangebot

In den Übungsveranstaltungen der folgenden Module wird im zweiten Prüfungszeitraum keine Prüfungsmöglichkeit angeboten (§ 19 RSPO):

Modul-Nr.	Modulname
B23	Pflanzenverwendung und Grünflächenpflege
B25	Bautechnik III
B30	Vegetationstechnik
B38	Vertiefung Garten- und Landschaftsbau
WP03.2	Bautechnik IV

§ 7 Abschlussarbeit

Der Bearbeitungszeitraum der Abschlussarbeit beträgt 4 Monate, sofern vom Prüfungsausschuss keine andere Entscheidung getroffen wird.

§ 8 Prüfungssprache

- (1) Prüfungen können in englischer Sprache durchgeführt werden, wenn das Modul überwiegend oder vollständig in englischer Sprache durchgeführt wurde (siehe Modulbeschreibung).
- (2) Die schriftlichen Ausarbeitungen und Präsentationen oder die Bachelor-Arbeit können in englischer Sprache erfolgen, wenn Prüflinge und Prüfer/innen dies vereinbaren.

§ 9 Akademischer Grad

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Studiums wird der berufsqualifizierende akademische Grad

Bachelor of Engineering

B.Eng.

verliehen.



§ 10 Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Beuth-Hochschule für Technik Berlin zum Wintersemester 2018/19 in Kraft.

Berlin, den 24.07.2017

Beuth-Hochschule für Technik Berlin



Anlage Studienplan

Erster Studienabschnitt

Bachelorstudiengang Landschaftsbau und Grünflächenmanagement DUAL			LV-Typ		Unit		Modul			Servicegebender Cluster
Modul-Nr.	Modulname	Studienplan-semester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung D / U	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
B01	Gärtnerisches Grundwissen I: Pflanze und Boden	1. Jahr			D	100%	5	5	P	Peter-Lenné-Schule
B02	Grundlagen der Pflanzenverwendung	1. Jahr			D	100%	5	5	P	Peter-Lenné-Schule
B03	Grundlagen der Betriebs- und Wirtschaftslehre I: Organisation im GaLaBau	1. Jahr			D	100%	5	5	P	Peter-Lenné-Schule
B04	Wirtschafts- und Sozialkunde I: Arbeitsleben und Gesellschaft aktiv mitgestalten	1. Jahr			D	100%	5	5	P	Peter-Lenné-Schule
B05	Fachpraktische Fertigkeiten I	1. Jahr					5	5	P	Betrieb/ Peter-Lenné-Schule
B05.1	Grundkurs Verwendung von Pflanzen				D	70%				
B05.2	Pflanzenschutzsachkunde				D	30%				
B06	Betriebsprojekt 1	1. Jahr			D	100%	2,5	2,5	P	Betrieb/ Peter-Lenné-Schule



Bachelorstudiengang Landschaftsbau und Grünflächenmanagement DUAL			LV-Typ		Unit		Modul			Servicegebender Cluster
Modul-Nr.	Modulname	Studienplan-semester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung D / U	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
B07	Gärtnerisches Grundwissen II: Entwicklung und Gesunderhaltung der Pflanze	1. Jahr			D	100%	5	5	P	Peter-Lenné-Schule
B08	Bautechnische Grundlagen I: Bauwerke im Außenbereich	1. Jahr			D	100%	5	5	P	Peter-Lenné-Schule
B09	Grundlagen der Darstellungs- und Gestaltungslehre	1. Jahr			D	100%	5	5	P	Peter-Lenné-Schule
B10	Betriebliche Kommunikation	1. Jahr			D	100%	5	5	P	Peter-Lenné-Schule
B11	Fachpraktische Fertigkeiten II	1. Jahr					5	5	P	Betrieb/ Peter-Lenné-Schule
B11.1	Pflanzenverwendung nach Lebensbereichen				D	75%				
B11.2	Erstellen von Belagsflächen				D	25%				
B12	Betriebsprojekt 2	1. Jahr			D	100%	2,5	2,5	P	Betrieb/ Peter-Lenné-Schule
B13	Vegetationstechnische Grundlagen	2. Jahr			D	100%	5	5	P	Peter-Lenné-Schule
B14	Bautechnische Grundlagen II: Spezielle Bauwerke im Außenbereich	2. Jahr			D	100%	5	5	P	Peter-Lenné-Schule
B15	Grundlagen der Betriebs- und Wirtschaftslehre II: Bauabwicklung im GaLaBau	2. Jahr			D	100%	5	5	P	Peter-Lenné-Schule



Bachelorstudiengang Landschaftsbau und Grünflächenmanagement DUAL			LV-Typ		Unit		Modul			Servicegebender Cluster
Modul-Nr.	Modulname	Studienplan-semester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung D / U	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
B16	Wirtschafts- und Sozialkunde II: Verantwortungsbewusst in einer globalisierten Welt leben	2. Jahr			D	100%	5	5	P	Peter-Lenné-Schule
B17	Fachpraktische Fertigkeiten III	2. Jahr					5	5	P	Betrieb/ Peter-Lenné-Schule
B17.1	Vermessung und Baustellenabwicklung				D	50%				
B17.2	Die Baustelle im Garten- und Landschaftsbau				D	50%				
B18	Betriebsprojekt 3	2. Jahr			D	100%	2,5	2,5	P	Betrieb/ Peter-Lenné-Schule
B19	Fachpraktische Fertigkeiten IV	2. Jahr					5	5	P	Betrieb/ Peter-Lenné-Schule
B19.1	Motorsäge (AS Baum 1) und Kleinmaschinen				D	80%				
B19.2	Maschinen und Geräte im Garten- und Landschaftsbau				D	20%				
B20	Betriebsprojekt 4	2. Jahr			D	100%	2,5	2,5	P	Betrieb/ Peter-Lenné-Schule
B21	Berufsabschlussprüfung	2. Jahr			U		0	0	P	Peter-Lenné-Schule



Zweiter Studienabschnitt

Bachelorstudiengang Landschaftsbau und Grünflächenmanagement DUAL			LV-Typ		Unit		Modul			Servicegebender Cluster
Modul-Nr.	Modulname	Studienplan-semester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung D / U	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
B22	Objektanalysen	4					5	5	P	FB V LA
B22.1	Objektanalysen		1		D	50%				
B22.2	Objektanalysen Übg.			2	D	50%				
B23	Pflanzenverwendung und Grünflächenpflege	4					5	5	P	FB V LA
B23.1	Pflanzenverwendung und Grünflächenpflege		2		D	100%				
B23.2	Pflanzenverwendung und Grünflächenpflege Übg.			3	U					
B24	Pflanzenpflegemanagement im städtischen Bereich	4					5	5	P	FB V GPT
B24.1	Pflanzenpflegemanagement im städtischen Bereich		2		D	100%				
B24.2	Pflanzenpflegemanagement im städtischen Bereich Übg.			2	U					
B25	Bautechnik III	4					5	5	P	FB V LA
B25.1	Bautechnik III		3		D	50%				
B25.2	Bautechnik III Übg.			2	D	50%				
B26	Betriebsprojekt 5	4			D	100%	10	10	P	FB V LA



Bachelorstudiengang Landschaftsbau und Grünflächenmanagement DUAL			LV-Typ		Unit		Modul			Servicegebender Cluster
Modul-Nr.	Modulname	Studienplan-semester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung D / U	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
B27	Wahlpflichtmodul I	5					5	5	WP	
B28	Recht und Verwaltung	5	3		D	100%	5	5	P	FB I
B29	Gartenbauliche Betriebswirtschaftslehre	5					5	5	P	FB I
B29.1	Gartenbauliche Betriebswirtschaftslehre		2		D	50%				
B29.2	Gartenbauliche Betriebswirtschaftslehre Übg.			2	D	50%				
B30	Vegetationstechnik	5		4	D	100%	5	5	P	FB V LA
B31	Betriebsprojekt 6	5			D	100%	10	10	P	FB V LA
B32	Wahlpflichtmodul II	6					5	5	WP	
B33	Studium Generale I	6	2		D	100%	2,5	2,5	WP	FB I
B34	Studium Generale II	6		2	D	100%	2,5	2,5	WP	FB I
B35	Buchführung und Steuern	6					5	5	P	FB I
B35.1	Buchführung und Steuern		2		D	50%				
B35.2	Buchführung und Steuern Übg.			2	D	50%				
B36	Unternehmensführung im Gartenbau	6	4		D	100%	5	5	P	FB V GPT
B37	Betriebsprojekt 7	6			D	100%	10	10	P	FB V LA



Bachelorstudiengang Landschaftsbau und Grünflächenmanagement DUAL			LV-Typ		Unit		Modul			Servicegebender Cluster
Modul-Nr.	Modulname	Studienplan-semester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung D / U	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
B38	Vertiefung Garten- und Landschaftsbau	7					5	5	P	FB V LA
B38.1	Vertiefung Garten- und Landschaftsbau		2		D	50%				
B38.2	Vertiefung Garten- und Landschaftsbau Übg.			2	D	50%				
B39	Wahlpflichtmodul III	7			D		5	5	WP	
B40	Studium Generale III	7	2		D	100%	2,5	2,5	WP	FB I
B41	Studium Generale IV	7		2	D	100%	2,5	2,5	WP	FB I
B42	Abschlussprüfung	7					15	15	P	FB V LA & V GPT
B42.1	Bachelor-Arbeit	7			D		12	12	P	FB V LA & V GPT
B42.2	Mündliche Abschlussprüfung	7			D		3	3	P	FB V LA & V GPT



Wahlpflichtmodule (WP)			LV-Typ		Unit		Modul			Servicegebender Cluster
Modul-Nr.	Modulname	Studienplansemester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung D / U	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
WP01.1	Stadtökologie	5		4	D	100%	5	5	WP	FB V GPT
WP01.2	Phytomedizin II	5					5	5	WP	FB V GPT
WP01.2-1	Phytomedizin II		2		D	100%				
WP01.2-2	Phytomedizin II Übg.			2	U					
WP01.3	Garten- und Landschaftsbau II	5		4	D	100%	5	5	WP	FB V GPT
WP01.4	Baumschule II	5		4	D	100%	5	5	WP	FB V GPT
WP02.1	Versuchswesen/ Statistik	6					5	5	WP	FB V GPT
WP02.1-1	Versuchswesen/ Statistik		2		D	50%			WP	
WP02.1-2	Versuchswesen/ Statistik Übg.			2	D	50%			WP	
WP02.2	Arbeitswirtschaft und Personalführung	6		4	D	100%	5	5	WP	FB I
WP02.3	Landschafts-/Umweltplanung II	6					5	5	WP	FB V LA
WP02.3-1	Landschafts-/Umweltplanung II		3		D	50%			WP	
WP02.3-2	Landschafts-/Umweltplanung II Übg.			2	D	50%			WP	
WP02.4	Marketing und Marktforschung im Gartenbau	6					5	5	WP	FB V GPT
WP02.4-1	Marketing und Marktforschung im Gartenbau		2		D	50%				
WP02.4-2	Marketing und Marktforschung im Gartenbau Übg.			2	D	50%				



Wahlpflichtmodule (WP)			LV-Typ		Unit		Modul			Servicegebender Cluster
Modul-Nr.	Modulname	Studienplansemester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung D / U	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
WP03.1	Zierpflanzenbau II	7		4	D	100%	5	5	WP	FB V GPT
WP03.2	Bautechnik IV	7		4	D	100%	5	5	WP	FB V LA
WP03.3	Fachenglisch	7		4	D	100%	5	5	WP	FB I

Hinweise zum Wahlpflichtbereich:	<p>Als Wahlpflichtmodule werden Module anderer Studiengänge anerkannt, die für das Berufsfeld Garten- und Landschaftsbau relevant sind oder werden können. Mögliche Themenbereiche sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Facility Management - Baukonstruktion / Statik - Sport- und Spielplatzbau - Tiefbau / Straßenbau / Erdbau / Leitungsbau - Wasserbau - Umweltingenieurwesen - Nachwachsende Rohstoffe / Energiewirtschaft - Forstwirtschaft - Ingenieurbiologie - Biotopentwicklung - Rekultivierung - Pflanzenkläranlagen und Standortsanierung (Repositionspflanzen)
---	---

LV-Typ: Lehrveranstaltungs-Typ
 SU: Seminaristischer Unterricht
 Ü: Übung



- SWS: Anzahl der Semesterwochenstunden
- D: differenzierte Beurteilung (Note 1,0 - ...- 5,0)
- U: undifferenzierte Beurteilung (mit Erfolg m.E., ohne Erfolg o.E.)
- I: integriertes Modul mit gemeinsamer, differenzierter Beurteilung beider Units (Note 1,0 - ...- 5,0). Die Units müssen aus didaktischen Gründen zwingend in einem Semester im Zusammenhang belegt und studiert werden.
- Unit/Modul: max. zwei Units je Modul
- Unit Gewicht: Gewicht (in %), mit dem die Unit in die Modulnote eingeht. In Modulen können Units mit folgender Gewichtung vorgesehen werden. Unit 1/Unit 2: a) 100/0%, b) 50/50%, c) 0/100%
- Bei integrierten Modulen erfolgt keine Gewichtung der Units im Rahmen der Studienordnung. Die Angabe 100/0% oder 0/100% zeigt in diesem Fall die formale Zuordnung der Modulnote bei der Notenerfassung an.
- Modul LP: Leistungspunkte (1 LP = 30 Stunden Workload)
- Modul Gewicht: Gewicht (in LP), mit dem das Modul im Gesamtprädikat eingeht
- P/WP: Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul
- Cluster: Fachbereich bzw. Studienbereich aus dem das Lehrangebot bereitgestellt wird



Anlage Englische Modultitel

Modul-Nr.	Modulname	engl. Modulname
B01	Gärtnerisches Grundwissen I: Pflanze und Boden	Horticultural basics I: Plants and Soil
B02	Grundlagen der Pflanzenverwendung	Using Plants in Designing
B03	Grundlagen der Betriebs- und Wirtschaftslehre I: Organisation im GaLaBau	Principles of Business Administration I: Organization in Landscaping
B04	Wirtschafts- und Sozialkunde I: Arbeitsleben und Gesellschaft aktiv mitgestalten	Business and Social Studies I: Active Participation in Working life and Society
B05	Fachpraktische Fertigkeiten I	Practical Skills I
B06	Betriebsprojekt 1	Company Project I
B07	Gärtnerisches Grundwissen II: Entwicklung und Gesunderhaltung der Pflanze	Horticultural basics II: Development and preservation of plants
B08	Bautechnische Grundlagen I: Bauwerke im Außenbereich	Structural basics I: Outdoor Buildings
B09	Grundlagen der Darstellungs- und Gestaltungslehre	Illustration and Design
B10	Betriebliche Kommunikation	Business Communication
B11	Fachpraktische Fertigkeiten II	Practical Skills II
B12	Betriebsprojekt 2	Company Project II
B13	Vegetationstechnische Grundlagen	Basics of Vegetation
B14	Bautechnische Grundlagen II: Spezielle Bauwerke im Außenbereich	Structural Engineering Basics II: Special Outdoor Buildings
B15	Grundlagen der Betriebs- und Wirtschaftslehre II: Bauabwicklung im GaLaBau	Principles of Business Administration II: Construction management in landscape gardening
B16	Wirtschafts- und Sozialkunde II: Verantwortungsbewusst in einer globalisierten Welt leben	Business and Social Studies II: Responsible living in a globalized world
B17	Fachpraktische Fertigkeiten III	Practical Skills III
B18	Betriebsprojekt 3	Company Project III



Modul-Nr.	Modulname	engl. Modulname
B19	Fachpraktische Fertigkeiten IV	Practical Skills IV
B20	Betriebsprojekt 4	Company Project IV
B21	Berufsabschlussprüfung	Vocational-Qualification Examination
B22	Objektanalysen	Analyses of Architecture and Green Spaces
B23	Pflanzenverwendung und Grünflächenpflege	Using Plants in Designing and Green-Area Maintenance
B24	Pflanzenpflegemanagement im städtischen Bereich	Plant-Care Management in Urban Areas
B25	Bautechnik III	Constructural Engineering III
B26	Betriebsprojekt 5	Company Project 5
B27	Wahlpflichtmodul I	Required-Elective Module I
B28	Recht und Verwaltung	Law and Administration
B29	Gartenbauliche Betriebswirtschaftslehre	Principles of Business Administration in Horticulture
B30	Vegetationstechnik	Vegetation Technology in Landscaping
B31	Betriebsprojekt 6	Company Project 6
B32	Wahlpflichtmodul II	Required-Elective Module II
B33	Studium Generale I	General Studies I
B34	Studium Generale II	General Studies II
B35	Buchführung und Steuern	Accounting and Taxes
B36	Unternehmensführung im Gartenbau	Management in Horticulture
B37	Betriebsprojekt 7	Company Project 7
B38	Vertiefung Garten- und Landschaftsbau	Advanced Horticulture and Landscaping
B39	Wahlpflichtmodul III	Required-Elective Module III
B40	Studium Generale III	General Studies III
B41	Studium Generale IV	General Studies IV
B42	Abschlussprüfung	Final Examination Period



Modul-Nr.	Modulname	engl. Modulname
WP01.1	Stadtökologie	Urban Ecology
WP01.2	Phytomedizin II	Phytomedicine II
WP01.3	Garten- und Landschaftsbau II	Horticulture and Landscaping II
WP01.4	Baumschule II	Nursery Management II
WP02.1	Versuchswesen/Statistik	Experimental Methodology and Statistics
WP02.2	Arbeitswirtschaft und Personalführung	Management of Work and Human Resources
WP02.3	Landschafts-/Umweltplanung II	Landscaping and Environmental Planning II
WP02.4	Marketing und Marktforschung im Gartenbau	Marketing and Market Research in Horticulture
WP03.1	Zierpflanzenbau II	Ornamental Plants II
WP03.2	Bautechnik IV	Construction Engineering IV
WP03.3	Fachenglisch	Technical English



Anlage Äquivalenzliste

Alte Studienordnung A.M. 9/2014, zuletzt geändert am 12.12.16 (A.M. 11/2017) Bachelorstudiengang Landschaftsbau und Grünflächenmanagement DUAL							Neue Studienordnung A.M. 34/2017 Bachelorstudiengang Landschaftsbau und Grünflächenmanagement DUAL						
Modul- Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	LP	P/ WP	Modul- Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	LP	P /WP
B01	Gärtnerisches Grundwissen I: Pflanze und Boden	1. Jahr			5	P	B01	Gärtnerisches Grundwissen I: Pflanze und Boden	1. Jahr			5	P
B02	Grundlagen der Pflanzenverwendung	1. Jahr			5	P	B02	Grundlagen der Pflanzenverwendung	1. Jahr			5	P
B03	Grundlagen der Betriebs- und Wirtschaftslehre I: Organisation im GaLaBau	1. Jahr			5	P	B03	Grundlagen der Betriebs- und Wirtschaftslehre I: Organisation im GaLaBau	1. Jahr			5	P
B04	Wirtschafts- und Sozialkunde I: Arbeitsleben und Gesellschaft aktiv mitgestalten	1. Jahr			5	P	B04	Wirtschafts- und Sozialkunde I: Arbeitsleben und Gesellschaft aktiv mitgestalten	1. Jahr			5	P
B05	Fachpraktische Grundlagen I	1. Jahr			5	P	B05	Fachpraktische Fertigkeiten I	1. Jahr			5	P
B06	Betriebsprojekt 1	1. Jahr			2,5	P	B06	Betriebsprojekt 1	1. Jahr			2,5	P
B07	Gärtnerisches Grundwissen II: Entwicklung und Gesunderhaltung der Pflanze	1. Jahr			5	P	B07	Gärtnerisches Grundwissen II: Entwicklung und Gesunderhaltung der Pflanze	1. Jahr			5	P
B08	Bautechnische Grundlagen I: Bauwerke im Außenbereich	1. Jahr			5	P	B08	Bautechnische Grundlagen I: Bauwerke im Außenbereich	1. Jahr			5	P
B09	Grundlagen der Darstellungs- und Gestaltungslehre	1. Jahr			5	P	B09	Grundlagen der Darstellungs- und Gestaltungslehre	1. Jahr			5	P
B10	Betriebliche Kommunikation	1. Jahr			5	P	B10	Betriebliche Kommunikation	1. Jahr			5	P



Alte Studienordnung A.M. 9/2014, zuletzt geändert am 12.12.16 (A.M. 11/2017) Bachelorstudiengang Landschaftsbau und Grünflächenmanagement DUAL							Neue Studienordnung A.M. 34/2017 Bachelorstudiengang Landschaftsbau und Grünflächenmanagement DUAL						
Modul- Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	LP	P/ WP	Modul- Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	LP	P /WP
B11	Fachpraktische Grundlagen II	1. Jahr			5	P	B11	Fachpraktische Fertigkeiten II	1. Jahr			5	P
B12	Betriebsprojekt 2	1. Jahr			2,5	P	B12	Betriebsprojekt 2	1. Jahr			2,5	P
B13	Vegetationstechnische Grundlagen	2. Jahr			5	P	B13	Vegetationstechnische Grundlagen	2. Jahr			5	P
B14	Bautechnische Grundlagen II	2. Jahr			5	P	B14	Bautechnische Grundlagen II: Spezielle Bauwerke im Außenbereich	2. Jahr			5	P
B15	Grundlagen der Betriebs- und Wirtschaftslehre II: Bauabwicklung	2. Jahr			5	P	B15	Grundlagen der Betriebs- und Wirtschaftslehre II: Bauabwicklung im GaLaBau	2. Jahr			5	P
B16	Wirtschafts- und Sozialkunde II: Verantwortungsbewusst in einer globalisierten Welt leben	2. Jahr			5	P	B16	Wirtschafts- und Sozialkunde II: Verantwortungsbewusst in einer globalisierten Welt leben	2. Jahr			5	P
B17	Fachpraktische Grundlagen III	2. Jahr			5	P	B17	Fachpraktische Fertigkeiten III	2. Jahr			5	P
B18	Betriebsprojekt 3	2. Jahr			2,5	P	B18	Betriebsprojekt 3	2. Jahr			2,5	P
B19	Fachpraktische Grundlagen IV	2. Jahr			5	P	B19	Fachpraktische Fertigkeiten IV	2. Jahr			5	P
B20	Betriebsprojekt 4	2. Jahr			2,5	P	B20	Betriebsprojekt 4	2. Jahr			2,5	P
B21	Berufsabschlussprüfung	2. Jahr			0	P	B21	Berufsabschlussprüfung	2. Jahr			0	P
B22	Objektanalysen	4	1	2	5	P	B22	Objektanalysen	4	1	2	5	P
B23	Pflanzenverwendung	4	2	2	5	P	B23	Pflanzenverwendung und Grünflächenpflege	4	2	2	5	P



Alte Studienordnung A.M. 9/2014, zuletzt geändert am 12.12.16 (A.M. 11/2017) Bachelorstudiengang Landschaftsbau und Grünflächenmanagement DUAL							Neue Studienordnung A.M. 34/2017 Bachelorstudiengang Landschaftsbau und Grünflächenmanagement DUAL						
Modul- Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	LP	P/ WP	Modul -Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	LP	P /WP
B24	Landschafts-/Umweltplanung II*	4	3	2	5	P	WP02.3	Landschafts-/Umweltplanung II*	6	3	2	5	WP
B25	Bautechnik III	4	3	2	5	P	B25	Bautechnik III	4	3	2	5	P
B26	Betriebsprojekt 5	4			10	P	B26	Betriebsprojekt 5	4			10	P
B27	Wahlpflichtmodul I	5			5	WP	B27	Wahlpflichtmodul I	5			5	WP
B28	Recht und Verwaltung	5	3		5	P	B28	Recht und Verwaltung	5	3		5	P
B29	Gartenbauliche Betriebswirtschaftslehre	5	2	2	5	P	B29	Gartenbauliche Betriebswirtschaftslehre	5	2	2	5	P
B30	Studium Generale I	5	2		2,5	WP	B33	Studium Generale I	6	2		2,5	WP
B31	Studium Generale II	5		2	2,5	WP	B34	Studium Generale II	6		2	2,5	WP
B32	Betriebsprojekt 6	5			10	P	B31	Betriebsprojekt 6	5			10	P
B33	Wahlpflichtmodul II	6			5	WP	B32	Wahlpflichtmodul II	6			5	WP
B34	Marketing und Marktforschung im Gartenbau*	6	2	2	5	P	WP 02.4	Marketing und Marktforschung im Gartenbau*	6	2	2	5	WP
B35	Buchführung und Steuern	6	2	2	5	P	B35	Buchführung und Steuern	6	2	2	5	P
B36	Unternehmensführung im Gartenbau	6	4		5	P	B36	Unternehmensführung im Gartenbau	6	4		5	P
B37	Betriebsprojekt 7	6			10	P	B37	Betriebsprojekt 7	6			10	P



Alte Studienordnung A.M. 9/2014, zuletzt geändert am 12.12.16 (A.M. 11/2017) Bachelorstudiengang Landschaftsbau und Grünflächenmanagement DUAL							Neue Studienordnung A.M. 34/2017 Bachelorstudiengang Landschaftsbau und Grünflächenmanagement DUAL						
Modul- Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	LP	P/ WP	Modul -Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	LP	P /WP
B38	Vertiefung Garten- und Landschaftsbau	7	2	2	5	P	B38	Vertiefung Garten- und Landschaftsbau	7	2	2	5	P
B39	Wahlpflichtmodul III	7			5	WP	B39	Wahlpflichtmodul III	7			5	WP
B40	Studium Generale III	7	2		2,5	WP	B40	Studium Generale III	7	2		2,5	WP
B41	Studium Generale IV	7		2	2,5	WP	B41	Studium Generale IV	7		2	2,5	WP
WP 01.1	Stadtökologie	5		4	5	WP	WP 01.1	Stadtökologie	5		4	5	WP
WP 01.2	Phytomedizin II	5	2	2	5	WP	WP 01.2	Phytomedizin II	5	2	2	5	WP
WP 01.3	Garten- und Landschaftsbau II	5		4	5	WP	WP 01.3	Garten- und Landschaftsbau II	5		4	5	WP
WP 01.4	Baumschule II	5		4	5	WP	WP 01.4	Baumschule II	5		4	5	WP
WP 01.5	Zierpflanzenbau II	5		4	5	WP	WP 03.1	Zierpflanzenbau II	7		4	5	WP
WP 01.6	Fachenglisch	5		4	5	WP	WP 03.3	Fachenglisch	7		4	5	WP
WP 02.1	Versuchswesen/ Statistik	6	2	2	5	WP	WP 02.1	Versuchswesen/ Statistik	6	2	2	5	WP
WP 02.2	Arbeitswirtschaft und Personalführung	6		4	5	WP	WP 02.2	Arbeitswirtschaft und Personalführung	6		4	5	WP
WP 02.3	Pflanzenpflegemanagement im städtischen Bereich*	6	2	2	5	WP	B24	Pflanzenpflegemanagement im städtischen Bereich*	4	2	2	5	P
WP 03.1	Vegetationstechnik*	7		4	5	WP	B30	Vegetationstechnik*	5		4	5	P
WP 03.2	Bautechnik IV	7		4	5	WP	WP 03.2	Bautechnik IV	7		4	5	WP



* Sollten auf Grund der Verschiebung im Studienplan Leistungspunkte verloren gehen, gilt folgende Regelung:

Alte Studienordnung A.M. 9/2014, zuletzt geändert am 12.12.16 (A.M. 11/2017) Bachelorstudiengang Landschaftsbau und Grünflächenmanagement DUAL							Neue Studienordnung A.M. 34/2017 Bachelorstudiengang Landschaftsbau und Grünflächenmanagement DUAL						
Modul- Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	LP	P/ WP	Modul -Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	LP	P/ WP
B24	Landschafts-/Umweltplanung II	4	3	2	5	P	B24	Pflanzenpflegemanagement im städtischen Bereich	4	2	2	5	P
WP 02.3	Pflanzenpflegemanagement im städtischen Bereich	6	2	2	5	WP	WP 02.3	Landschafts-/Umweltplanung II	6	3	2	5	WP
B34	Marketing und Marktforschung im Gartenbau	6	2	2	5	P	B30	Vegetationstechnik	5		4	5	P
WP 03.1	Vegetationstechnik	7		4	5	WP	WP 02.4	Marketing und Marktforschung im Gartenbau	6	2	2	5	WP

Bei Auftreten von Konflikten ist durch den/die Anerkennungsbeauftragte/-n ggf. eine Einzelfallentscheidung zu treffen, um den Verlust von Leistungspunkten zu vermeiden.



Anlage Kooperationsvertrag¹

Die gegenseitigen Verpflichtungen zwischen der Berliner Hochschule für Technik und dem kooperierenden Unternehmen sind im nachfolgenden Kooperationsvertrag geregelt:

KOOPERATIONSVERTRAG

zwischen der Firma

FIRMENBEZEICHNUNG

- nachfolgend Unternehmen genannt –

und

der Berliner Hochschule für Technik

wird folgender Vertrag geschlossen:

§ 1 Allgemeines

Die Vertragspartner arbeiten bei der Durchführung des Bachelor-Studiengangs Landschaftsbau und Grünflächenmanagement auf der Grundlage der von der Berliner Hochschule für Technik für diesen Studiengang erlassenen Rechtsvorschriften zusammen.

§ 2 Pflichten der Vertragspartner

- (1) Die Berliner Hochschule für Technik verpflichtet sich, die Hochschulanteile des Studiengangs durchzuführen, insbesondere
 - a) das gemäß der Studienordnung erforderliche Lehrangebot in der Art anzubieten, dass in der Regel der Unterricht an drei Tagen die Woche stattfindet
 - b) den Auszubildenden/Studierenden die Durchführung der berufspraktischen Teile der Ausbildung/des Studiums im Betrieb an insgesamt zwei Tagen die Woche zu ermöglichen
 - c) und die gemäß Prüfungsordnung vorgesehenen Prüfungen termingerecht und ordnungsgemäß abzuhalten.
- (2) Das Unternehmen verpflichtet sich,
 - a) den Auszubildenden/Studierenden die Teilnahme am Unterricht in der Hochschule an insgesamt drei Tagen die Woche zu ermöglichen
 - b) die betrieblichen Studienabschnitte gemäß der Studienordnung durchzuführen
 - c) und eine/n Angehörige/n des Unternehmens als Betreuer/in für die betrieblichen Studienabschnitte einzusetzen.

¹ Am 04.01.2023. aktualisierte Fassung der „Anlage Kooperationsvertrag“ wegen Umbenennung der Hochschule von ehemals „Beuth Hochschule für Technik Berlin“ in „Berliner Hochschule für Technik“.



Darüber hinaus werden die Studierenden für die Betriebsprojekte von den Lehrkräften der Peter-Lenné-Schule Berlin bzw. der Berliner Hochschule für Technik betreut.

- (3) Das Unternehmen schließt mit dem Studierenden einen Vertrag über die Durchführung der betrieblichen Studienabschnitte ab.
- (4) Die Berliner Hochschule für Technik entscheidet gemäß den gesetzlichen Regelungen über die Höchstgrenze der angebotenen Studienplätze.
- (5) Die gemeinsamen Belange zwischen den Ausbildungspartnern – insbesondere auch die zeitliche Aufteilung zwischen Hochschultagen und Betriebstagen – werden von einer Kommission koordiniert (Koordinierende Kommission). Näheres regelt § 9 der Kooperationsvereinbarung. Die Interessen des Unternehmens werden in dieser Kommission vom Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Berlin und Brandenburg e.V. vertreten.

§ 3 Vertragsdauer und Auflösung des Vertrages

- (1) Der Vertrag tritt mit Unterzeichnung durch beide Vertragspartner in Kraft.
- (2) Der Vertrag ist kündbar, sofern im Unternehmen kein Vertragsverhältnis zu einem Studierenden im Rahmen dieses Studiengangs besteht.

Berlin, den _____

Für die
Berliner Hochschule für Technik

Für das
Unternehmen

(Präsident/in)